

*Öffentliche
Evang.-Luth.
Bücherei*



*60. Ausgabe
Januar/Februar 2013*

Bad Reichenhall

Gott sei Dank

Gott will uns speisen,
Gott will uns tränken,
nun lasst uns still die Augen senken
und aller seiner Gäste gedenken:
dem Hasen im Klee,
dem Fisch im See,
die Bienen im Honigduft,
das Nest im Dorn,
das Mäuschen im Korn,
der Frösche im Teich,
ob arm oder reich,
Wiese und Wald,
jung und alt,
Menschen und Tiere,
groß und klein,
alle lädt er zu seinem Tische ein.
Allen gibt er Speise und Trank,
für alle sage ich: Gott sei Dank!

*Dieses und auch die anderen Gebete
stammen aus dem neuen Buch:*

*„Danke für die guten
Sachen, die uns satt und fröhlich
machen. Tischgebete“*

Herausgegeben von Marlene Fritsch

Liebe Leserinnen und Leser,

*sicher haben Sie auch für das
Neue Jahr wieder viele Pläne –
wir wünschen Ihnen, dass alles
gelingt und Sie gesund und zufriede-
nen durch das Jahr 2013 geleitet
werden.*

*Halten Sie zwischendrin einmal
inne und danken für das Erreichte
oder das Selbstverständliche!*

*Wir haben wieder ganz viele neue
Bücher eingearbeitet, die jetzt in
unseren Regalen darauf warten
von Ihnen gelesen zu werden.*

*Noch bis März besteht die Mög-
lichkeit neue oder alte Spiele zu
entdecken, an unseren Spielnach-
mittagen für Jung und Alt.*

*Wir freuen uns auf ein gemeinsa-
mes Neues Jahr*

Ihr Büchereiteam

Neuanschaffungen

Belletristik:

Verachtung <i>Adler-Olsen, Jussi</i> → Ro Adl	Der vierte Fall für Carl Morck. 2010 stößt das Sonderdezernat Q in Kopenhagen auf die Akte einer vermissten Frau. Bei Recherchen finden sie weitere Vermisste.
Mayas Tagebuch <i>Allende, Isabel</i> → Ro All	Die 19jährige Maya ist auf der Flucht vor ihrem trostlosen Leben. An einem einfachen Ort im Süden Chiles bei bodenständigen „Bewohnern“ gelangt sie zur Ruhe.
Ab jetzt ist Ruhe <i>Brasch, Marion</i> → Ro Bra	Roman meiner fabelhaften Familie. Marion Brasch erzählt von ihrer „berühmten“ Familie in der DDR.
Die pragmatische Jean <i>Cole, Trevor</i> → Ro Col	Jean findet nach dem qualvollen Tod ihrer Mutter, ihre eigentliche Berufung. Aus Nächstenliebe bringt sie geliebte Personen, eine nach der anderen, um.
Kleine Vogelkunde Ostafrikas <i>Drayson, Nicholas</i> → Ro Dra	Der schüchterne Mr. Malik hat ein Geheimnis: er ist verliebt in Rose, der Vogelbeobachterin. Doch es gibt einen Konkurrenten. Da schreiten die Gentlemen aus Mr. Maliks Club ein und schlagen eine Wette vor.
Aller Tage Abend <i>Erpenbeck, Jenny</i> → Ro Erp	Eine Reise durch viele Leben, die in einem Leben enthalten sein können. Von einer galizischen Kleinstadt um 1900 bis ins Berlin der Gegenwart.
Jacob beschließt zu lieben <i>Florescu, Catalin Dorian</i> → Ro Flo	Die Geschichte des Jacob spannt einen Familienbogen vom 18. Bis ins 20. Jahrhundert, von Lothringen bis ins Banat.
Glaube der Lüge <i>George, Elizabeth</i> → Ro Geo	Als der Neffe Bernard Faircloughs, dem Oberhaupt einer einflussreichen Familie, tot im See aufgefunden wird, engagiert dieser Inspector Lynley.
Lokale Erschütterung <i>Gerlof, Kathrin</i> → Ro Ger	Briefe von einem Unbekannten wirbeln das Leben von Veronika durcheinander.
Ewig Dein <i>Glattauer, Daniel</i> → Ro Gla	Judith lernt im Supermarkt den Traummann Hannes kennen. Am Anfang scheint auch alles perfekt zu sein...
Einen solchen Himmel im Kopf <i>Gleißner, Stephanie</i> → Ro Gle	Annemut und Johanna waren beste Freundinnen in der Jugend im Hinterland. Zehn Jahre später treffen sie sich wieder und Annemut versucht zu verstehen, was aus ihnen geworden ist.

<p>Das Schicksal ist ein mieser Verräter <i>Green, John</i> → Ro Gre</p>	<p>Ein Buch über Krankheit, Liebe und Tod – komisch und emotional ohne rührselig zu sein.</p>
<p>Wasser für die Elefanten <i>Gruen, Sara</i> → Ro Gru</p>	<p>Jacob findet glücklicherweise einen Job beim Zirkus, der zwar keine Elefanten, dafür aber eine wunderschöne Kunstreiterin besitzt...</p>
<p>Die unwahrscheinliche Pilgerreise des Harold Fry <i>Joyce, Rachel</i> → Ro Joy</p>	<p>Aus dem Gang zum Briefkasten wird eine Reise von tausend Kilometern von Südengland bis an die schottische Grenze.</p>
<p>Reiches Erbe <i>Leon, Donna</i> → Ro Leo</p>	<p>Commissario Brunettis zwanzigster Fall. Der Tod einer alten Dame wirft Fragen auf...</p>
<p>Das Spiel der Nachtigall <i>Kinkel, Tanja</i> → Ro Kin</p>	<p>Historischer Roman um den Minnesänger Walther von der Vogelweide.</p>
<p>Das rote Kornfeld <i>Mo Yan</i> → Ro Mo</p>	<p>Die schöne Dai ist auf dem Weg zu ihrem zukünftigen Ehemann, als sie sich in ihren Sänfenträger verliebt. Diese Familiensaga spielt zur Zeit des chinesisch-japanischen Krieges.</p>
<p>Oma ihr klein Häuschen <i>Mommsen, Janne</i> → Ro Mom</p>	<p>Sönke ist seit einem Jahr Single und hat nun auch noch seinen Job verloren. Da kommt ihm das Familientreffen auf Föhr bei seiner geliebten Oma gerade recht. Doch Oma ist verschwunden ...</p>
<p>Weitlings Sommerfrische <i>Nadolny, Sten</i> → Ro Nad</p>	<p>Ein Bootsunfall katapultiert den angesehenen Berliner Richter Wilhelm Weitling fünfzig Jahre zurück in die Vergangenheit.</p>
<p>Wir in Kahlenbeck <i>Peters, Christoph</i> → Ro Pet</p>	<p>Carl Pacher, Schüler eines kath. Jungeninternat, ist wie kaum eine anderer zutiefst verunsichert, was gottgefällig und was des Teufels ist. Er sucht nach dem richtigen Weg...</p>
<p>Im Schatten der Zeit <i>Pluhar, Erika</i> → Ro Plu</p>	<p>Das Leben einer Frau, die als junge Frau von einer Malerkarriere träumt, doch dann den falschen Mann trifft.</p>
<p>Fliehkräfte <i>Thome, Stephan</i> → Ro Tho</p>	<p>Hartmut Hainbach, Professor für Philosophie, hat alles erreicht, was er sich immer gewünscht hat und ist dennoch nicht glücklich. Als er ein Angebot zu einem Berufswechsel erhält, sind neue Entscheidungen fällig...</p>

Heute hab ich doch vergessen, dir zu danken vor dem Essen!
Magen voll und Teller leer, so danke ich halt hinterher.

Sachbücher:

Gottvertrauen und Menschenliebe <i>Koziol, Klaus</i> → Cc 4 Koz	Johannes XXIII. Seine Spiritualität für heute. Porträt eines großen, visionären Papstes, dem das 2. Vatikanische Konzil zu verdanken ist.
Lob der sieben Tröstungen <i>Gruen, Anselm</i> → Fd Gru	Was Leib und Seele gut tut. Anselm Grün zeigt Wege was zu tun ist, wenn es einem gerade nicht so gut geht.
Der große Ruhe-Nerv <i>Schnack, Gerd</i> → Nm 1 Schna	7 Sofort-Hilfen gegen Stress und Burnout. Wie man/frau mithilfe eines bestimmten Nervs zur Ruhe gelangen kann.
ADHS – na und? <i>Bonney, Helmut</i> → PC 2 Bon	Vom heilsamen Umgang mit handlungsbereiten und wahrnehmungsstarken Kindern. Ein etwas anderer Blick auf eine zunehmende Diagnose bei Kindern.

Mein Frühstücksei hat gut geschmeckt,
es war auch prima abgeschreckt.
Wir aßen alles ohne Streit
und danken dir für diese Zeit.

Biografien:

Agatha Christie <i>Thompson, Laura</i> → Bb Chr	Das faszinierende Leben der großen Kriminalschriftstellerin Agatha Christie (1890-1976)
Nachrichtenzeit <i>Bruhns, Wibke</i> → Bb Bru	Meine unfertigen Erinnerungen. Ihre Leidenschaft war die politische Berichterstattung. So war Wibke Bruhns ganz nahe am Zeitgeschehen – und an den Persönlichkeiten, die die Geschichte prägten.
Adolfo Kaminsky <i>Kaminsky, Sarah</i> → Bb Kam	Ein Fälscherleben. Kaminsky, Mitglied der Résistance, rettet durch Fälschung von Ausweisen nicht nur im 2. Weltkrieg vielen Menschen das Leben.
Martin Luther <i>Schilling, Heinz</i> → Bb Lut	Rebell in einer Zeit des Umbruchs. Kein anderer Deutscher hat die Geschichte Europas zwischen Mittelalter und Moderne stärker geprägt als Martin Luther. Diese Biographie zeigt den Reformator als schwierigen und widersprüchlichen Charakter.



Auch für die jüngsten, jungen und junggebliebenen Leser haben wir reichhaltiges, neues „Lesefutter“:



Der beste Sänger der Welt <i>Nilsson, Ulf</i> → Jm 1 Bes	Der große Bruder ist für den kleinen Bruder etwas ganz besonderes. Dieser verliert jedoch bei einer anstehenden Schulvorführung den Mut und versteckt sich. Gut, dass es den kleinen Bruder gibt.
Wer knuffelt mit Paulchen? <i>Melling, Davi</i> → Jm 1 Mel	Paulchen, der Bär, möchte so gerne knuffeln und macht sich auf die Suche...
Die beste Bande der Welt <i>Hula, Saskia</i> → Ju 1 Bes	Keine Bande will Oskar haben. Nirgendwo passt er dazu. Kurzerhand grünet er selbst eine!
Der kleine Ritter Trenk und das Schwein <i>Boie, Kirsten</i> → Ju 1 Kle	Eine Geschichte vom kleinen Ritter Trenk und seinen Abenteuern für Erstleser.
Rocco Randle <i>MacDonald, Alan</i> → Ju 1 MacDo	Er hat überhaupt keine Manieren, aber dafür umso mehr verrückte Ideen.
Tobi Tüftel <i>Rose, Barbara</i> → Ju 1 Tob	Tobis Opa ist ein echter Erfinder, deshalb geht Tobi gern in seine Werkstatt. Doch diese Erfindungen haben es in sich!
Coolman und ich <i>Bertram, Rüdiger</i> → Ju 2 Ber	Abenteuerliches mit einer nervigen Austauschschülerin und einer verrückten Schwester.
Der geheime Schlüssel zum Universum <i>Hawking, Lucy und Stephen</i> → Ju 2 Geh	Als George den Wissenschaftler Eric und dessen Tochter Annie kennenlernt, betritt er mit Ihnen eine vollkommen neue Welt.
Das Schiff im Baum <i>Richter, Jutta</i> → Ju 2 Ric	Katharina und Ole sollen die Sommerferien auf dem Land bei den steinalten, runzeligen Verwandten verbringen. Es droht entsetzlich langweilig zu werden. Doch es kommt anders....
Der letzte Engel <i>Drvenkar, Zoran</i> → Ju 3 Drv	Motte, 16, bekommt eines Tages eine seltsame Mail, die seinen Tod verkündet...
Wir tanzen nicht nach Führers Pfeife <i>Zöller, Elisabeth</i> → Ju 3 Zoe	Köln 1943. Er siebzehnjährige Paul, nach den Nazigesetzten „Halbjude“, flieht auf dem Weg in ein Sammellager und taucht unter. In einem Bunker trifft er auf Gleichgesinnte.

Sachbücher für Kinder und Jugendliche:

Mein großes Bibel-Wimmelbuch <i>Schneider, Antonie</i> → Jc Mei	In großformatigen Wimmelbildern und leicht verständlichen Texten werden die schönsten und bekanntesten Geschichten aus dem Alten- und dem Neuen Testament erzählt.
Wilhelms Reise <i>Bär, Anke</i> → Jg Bae	Eine Auswanderergeschichte. Der junge Wilhelm will der Armut in seinem Dorf entfliehen und macht sich 1872 auf die Reise nach Amerika.
Prinzessinnen <i>Götze, Kirsten</i> → Jg Pri	Gemeinsam mit ihrer Oma reist Sophie in die Vergangenheit, um mehr über Prinzessinnen zu erfahren.
Vulkane <i>Nielsen, Maja</i> → Jg Vul	Feuer und Asche über Pompeji. Die Auswirkungen eines Vulkanausbruches am Beispiel der versunkenen Stadt Pompeji.
Kaulquappe <i>Anderson, Judith</i> → Jn Kau	Kleine Forscher erfahren wie aus der Kaulquappe ein großer grüner Frosch wird.
Wie wurde meine Schokolade gemacht? <i>Harel, Karine</i> → Jr Wie	Von der Kakaobohne zur Tafel Schokolade.
Alles über Schiffe <i>Gernhäuser, Susanne</i> → Jt All	Es wird alles unter die Lupe genommen, was sich auf Flüssen und Meeren durchs Wasser fortbewegt: von der kleinen Segeljolle bis hin zum Ozeanriesen.

Veranstaltungen

❄ Spielenachmittage für Jung und Alt

Haben Sie Spaß am Spielen und das auch noch am liebsten gemeinsam mit anderen?

Dann besuchen Sie uns doch an einem der **ersten Sonntage im Monat** (außer an Feiertagen) zu einem Spielenachmittag.

Neue und alte Spiele warten auf Sie!

Eingeladen sind alle Singles oder Familien von 2 bis 99 Jahre.

Beginn ab **14:00 Uhr** zu folgenden Terminen:

13. Januar 2013, 3. Februar 2013 und 3. März 2013.

❄ Lesezauber für Kids



Dienstag von 17:00 Uhr bis 17:30 Uhr

Büchereimitarbeiter lesen Kindern aus Bilder- und Kinderbüchern vor.

Mit Geschichten, Erzählungen von früher und auch Gedichten verzaubern wir vor allem unsere kleinsten Zuhörer gerne.

❄ Literarische Abende

Zu dem literarischen Abend laden wir Sie recht herzlich ein:

Dienstag, 26.02.2013: **Wilhelm Shakespeare „Der Sturm“**
Referent: Helmut Russegger

Dienstag, 09.04.2013: **„Die Ökumene der Weltreligionen für den Frieden“**
Referenten: Karin und Dr. Wolfgang Lindner

Dienstag, 14.05.2013: **Markus Zusak: „Die Bücherdiebin“**
Referentin: Karola Nahrath

Beginn um **19.30 Uhr**
in der Bücherei und
wie immer kostenlos.

Wir danken dir, du lieber Gott,
heut' morgen für das Frühstücksbrot.

Und dass wir Marmelade haben,
auch Honig, Milch und andre Gaben.

Hab Dank für alles, was du gibst,
und dass du uns von Herzen liebst.

❄ Bücher-Flohmarkt

Der Bücherflohmarkt im Pavillon der Stadtkirche findet an folgenden Terminen statt:

09./10. Februar, 09./10. März, 11./12. Mai; 08./09. Juni; 10./11. August;
12./13. Oktober und 16./17. November 2012.

Am Samstag sind wir von **10 bis 13 Uhr** für Sie da, am Sonntag von **10 bis 12 Uhr**. Näheres zum Angebot entnehmen Sie bitte der Tagespresse.

...und das „Wesentliche“ zum Schluss!

Wer Bücher lesen und leihen möchte, kann dies an folgenden Öffnungszeiten in unserer Bücherei tun:

Dienstag

15:30 – 19:00 Uhr



Mittwoch und Donnerstag

15:30 – 18:00 Uhr



Freitag

09:30 – 11:00 Uhr und

15:30 – 18:00 Uhr



Sonntag

10:00 – 12:00 Uhr



Übrigens ...

Enten legen ihre Eier in
aller Stille.

Hühner gackern dabei wie
verrückt.

Was ist die Folge?

Alle Welt isst Hühnereier.

Henry Ford

(30.07.1863 – 07.04.1947)

Impressum

Herausgeber: Öffentl. Evang.-Luth. Bücherei, Gabelsbergerstr. 3,
83435 Bad Reichenhall, Tel.: (0 86 51) 24 34

Redaktion: Regina Gündisch

Die Büchereizeitung erscheint mehrmals jährlich und ist kostenlos. Die gesamte Bücherei-
arbeit ist ehrenamtlich.

Für Spenden zugunsten der Bücherei sind wir jedoch sehr dankbar.

Besuchen Sie uns unter: www.evangel-buecherei-badreichenhall.de

Schreiben Sie an uns: ausleihe@evangel-buecherei-badreichenhall.de